

Deutscher Zahnärzte Kalender 2013

D. Heidemann (Hrsg.), Deutscher Zahnärzte Verlag, Köln 2013, 72. Jahrgang, ISBN 978-3-7691-3523-7, 400 Seiten, Preis 49,95 €

Im Vorwort der 2013er Ausgabe gehen *Heidemann* und *Staeble* auf die Geschichte und Tradition des Deutschen Zahnärzte Kalenders seit 1937 ein und beschäftigen sich auch mit der Frage, ob der „Kalender“ im Internetzeitalter noch zeitgemäß ist. Eine berechtigte Frage, erscheint doch der Deutsche Zahnärzte Kalender 2013 im 72. Jahrgang in der seit vielen Jahren vertrauten Unterteilung:

- Wissenschaft & Fortbildung
- Praxis & Produkte
- Adressen und Kalender

Um die Frage, ob der „Kalender“ noch zeitgemäß ist, beantworten zu können, muss man sich mit den Inhalten dieser Teile auseinandersetzen:

Der Teil „Wissenschaft & Fortbildung“ hat seit der Gründung des „Kalenders“ das Ziel, aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse interdisziplinär und praxisnah darzustellen. Auch die Ausgabe 2013 beinhaltet Fachartikel zu brandaktuellen Themen wie beispielsweise:

- Ästhetische Analyse in der Restaurativen Zahnheilkunde
- Umgang mit „Schlimmen Diagnosen“ in der zahnärztlichen Praxis
- Fluoride – Wirkungsmechanismen und Empfehlungen für deren Gebrauch
- Bournout bei Zahnärzten
- Vertragszahnärztliche Probleme und Ethik
- Honorarverlust nach Verletzung von Mitwirkungspflichten des Patienten bei der Behandlung in der Zahnarztpraxis?

und vielen anderen mehr.

Außerdem werden in diesem Teil Empfehlungen und Leitlinien von Fachgesellschaften publiziert zur „zahnärztlich-chirurgischen Sanierung vor Herzklappenersatz“ und zu „Indikationen zur implantologischen 3D-Röntgendiagnostik und navigationsgestützten Implantologie“.

In „Praxis & Produkte“ werden im ersten Teil, der so genannten „Bücherschau“, neu erschienene zahnmedizinische Fachbücher aufgeführt und deutschsprachige Fachzeitschriften von „Arzt, Zahnarzt, Naturheilverfahren“ bis „Schweizer Monatsschrift für Zahnmedizin“ gelistet. Im zweiten Teil informieren Firmen und Fachleute über interessante Entwicklungen aus allen zahnmedizinischen Bereichen von der Zahnerhaltung über Implantologie und Röntgen bis hin zu „Einheiten, Geräte und mehr“.

Der Teil „Adressen & Kalender“ beinhaltet potentielle Ansprechpartner bei Fragen und Problemen. Dazu zählen die Abteilungen und Dozenten deutscher, österreichischer und schweizerischer Universitätskliniken, ebenso wie zahnmedizinisch relevante Institute, Verbände, Berufsvertretungen und Dentalfirmen.

Das abschließende Kalendarium zeigt zweispaltig die Monatstage und Feiertage an und listet entsprechend dazu stattfindende zahnmedizinische Termine in Europa von Zypern bis Berlin auf, wie z.B. große Fachmessen, Fortbildungsveranstaltungen und Tagungen.



Das Fazit lautet, dass man die im Deutschen Zahnärzte Kalender publizierten Informationen teilweise auch über eine Internetrecherche beschaffen könnte – wenn man extrem viel Zeit investiert und ein solides Hintergrundwissen mitbringt. Wesentlich einfacher und schneller ist es allerdings, sich mit dem „Kalender“ 2013 zu einem Preis von 49,95 € über neue Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten und aktuelle Hinweise zu praxisrelevanten Themen kompakt präsentiert zu bekommen. DZZ

H. Tschernitschek, Hannover